



Aktion „Unser Denkmal des Monats“ 2011 Orte der Kultur

Mai 2011



Schlossruine in Dahme/Mark

Das Schloss und seine Vorgängerbauten haben eine sehr wechselvolle Geschichte aufzuweisen. Um 1150 entstand eine Burg mit Siedlung. Der Burgwall wurde unter den Herren von Dahme bis in das 15. Jahrhundert zu einer landschaftsbherrschenden Wasserburg ausgebaut. Bis zur Zeit des 30-jährigen Krieges Mitte des 17. Jahrhunderts führten zahlreiche Einflüsse zum Verfall der Burg.



Als in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts die Burg dem Herzogtum Sachsen-Weißenfels zufiel, begann die Geschichte des Barockschlusses zu Dahme. Zwischen 1711 und 1714 wurde unter Einbeziehung nahezu der gesamten Vorgängersubstanz eine als sehr gelungen anzusehende Barockisierung der Anlage durchgeführt, in der das Schloss nach zeitgemäß modernsten Architekturauffassungen errichtet wurde.

Nach verschiedenen Nutzungen in der Folgezeit, u. a. als Lazarett, Wolllager, Schule und Heimatmuseum verfiel es, als im Zuge ursprünglich geplanter Sanierungsarbeiten 1957 der Dachstuhl entfernt wurde und es dem Verfall preis gegeben wurde.

Nachdem 1994 durch den Einbau einer Stahlkonstruktion der prägende Mittelrisalit statisch gesichert werden konnte, war der Startschuss für weitere Sicherungsmaßnahmen an der Schlossruine gegeben, die 2008 schließlich - mit Fördermitteln aus unterschiedlichen Programmen in Höhe von 1.9 Mio. EUR - abgeschlossen werden konnten.

Altlandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg a.d. Havel
Dahme/Mark
Doberlug-Kirchhain
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Lübbenau/Spreewald
Luckau
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar

Geschäftsstelle
c/o complan GmbH
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
Telefon (0331) 20 151 20
Fax (0331) 20 151 11
info@ag-historische-
stadtkerne.de
www.ag-historische-
stadtkerne.de



Seitdem wird die baulich gesicherte Schlossruine für unterschiedliche private und öffentliche Veranstaltungen genutzt. Es ist das bedeutendste Baueinzeldenkmal Dahmes, das über die Stadtgrenze hinaus bekannt ist. Viele Touristen, die die historische Altstadt von Dahme besuchen, interessieren sich stark für die Geschichte der Schlossruine, die unmittelbar im Zentrum der Stadt steht. Durch viele Veranstaltungen wie u.a. Theater, Konzerte, private Feiern und kulturelle Projekte macht die Schlossruine mit dem historischen Stadtkern auf sich aufmerksam.

Adresse

Am Schloss 1, 15936 Dahme/Mark

Eigentümer

Stadt Dahme/Mark

Erbauungsjahr

12. Jahrhundert

Sanierungsjahr

1994 - 2008

Termin, Uhrzeit Auszeichnungsveranstaltung

19. Mai 2011, 16.00 Uhr

Ansprechpartner für weitere Informationen

Frank Pätzig/ Amtsdirektor Dahme/Mark

Lage des Denkmals im historischen Stadtkern





<i>Bildautor</i>	Schloss heute: Uwe Klemens, DSK Torsten Bock, Touristinfo Dahme; historische Aufnahme, Archiv Dahme
<i>Textautor</i>	Torsten Bock, DSK
<i>Plan</i>	Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg